



Steuermann Stefan George und seine „Drachenjäger“.

## Jubel beim SVNA

# „Drachenjäger“ erstmals nicht Schlusslicht

Nettelburg. Die „Drachenjäger“ haben sich einen Traum erfüllt: Erstmals in der Geschichte des integrativen Drachenboot-Teams im SV Nettelburg/Allermöhe sind die behinderten Sportler um Trainer und Steuermann Stefan George am Wochenende nicht als letzte über die Ziellinie gepaddelt. „Ein super Ergebnis“, jubelt George nach dem neunten Platz unter zehn Teams auf dem Vechtesee in Nordheim. Die Nettelburger reichten die rote Laterne an die „Vechte Rüpel“ weiter, das integrative Team der Gastgeber.

Beim Jubel vergaßen die 16 Paddler glatt, ihren Trainer ins Wasser zu schmeißen. Das hatte er ihnen eigentlich für den ersten Sieg nach nunmehr fünf Jahren Training versprochen. Aber es gibt noch in diesem Jahr eine weitere Gelegenheit dazu: Im Oktober starten die „Drachenjäger“ bei der Zwölf-Kilometer-Regatta auf der Dove-Elbe.

Artikel Bergedorfer Zeitung vom 08.08.2017